Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 79 (2017)

**Heft:** 12

**Vorwort:** Editorial

Autor: Engeler, Roman

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Aktuelles

4 Kurzmeldungen

### Markt

- 8 Die bessere Maschine im Fokus: Interview mit Cirster Stark von Väderstad
- 11 Innenleben eines Hydraulik-Profis
- 12 125 Jahre Meier Maschinen

# Schwerpunkt: Digitalisierung und Smart Farming

- 14 «Smart Akis» verschafft Übersicht
- 17 Digital im Pflanzenbau
- 20 Automatisierung und Assistenzsysteme
- 24 Die Zukunft ist digital
- 26 Drohnen: Vom Spielzeug zum Arbeitsgerät



### Impression

- 28 McCormick «X6.430» mit stufenlosem Getriebe
- 30 Massey Ferguson «6718 S»: Ein Meister der Vielseitigkeit
- 32 Press-Wickel-Kombination von Göweil im Hangeinsatz
- 36 Lemmer-Fullwood: Es robotert im Stall
- 38 John Deere «6250R»: Neuer Power-Hirsch



### Management

- 41 Der Haken mit der Öse
- 42 Occasionstraktor? Ja aber ...

### Wissen

45 Stickstoffreiniger AdBlue

## Plattform

46 Agritechnica 2017: Digitalisierung als Innovationstreiber



### Sicherheit

54 Es kann auch zu spät sein

# SVLT

- 55 Wechsel im Zentralsekretariat
- Versammlungen der Sektionen
- 58 Sektionsnachrichten
- Nichtreiter mit 60 Pferdeboxen präsidiert die Sektion beider Basel
- 63 Kurse und Impressum



Titelbild:
Die Digitalisierung in der
Landwirtschaft ruft Emotionen
hervor, die von Begeisterung
bis grosser Angst reichen.

Bild: landpixel.de



www.youtube.com/ agrartechnikCH



www.facebook.com/ CHLandtechnik

### Editorial

Roman Engeler



Kürzlich hat uns ein Mitglied betreffend eine bevorstehende Hofübergabe ein Mail geschrieben und darin unter anderem geschrieben: «Dass mir altershalber die anrollende Digitalisierungswelle in der Landtechnik erspart bleibt, finde ich beruhigend.» Die Digitalisierung ist derzeit in fast allen Lebensbereichen ein aktuelles Thema. An der Landtechnikmesse «Agritechnica» zogen sich die Begriffe «Digitalisierung» und das fast als Pseudonym verwendete «Smart Farming» wie ein roter Faden durch die gesamte Ausstellung.

Wie wird sich aber die anrollende Datenflut auf dem Feld und im Stall auf den Arbeitsalltag der Landwirte auswirken? Digital Farming werde die Komplexität nicht erhöhen, sondern vielmehr die Entscheidungsfindung im landwirtschaftlichen Bereich präziser, intelligenter und einfacher gestalten – etwa beim Thema Dokumentation – meinen viele der in diesem Gebiet tätigen Entwickler. Andere wiederum bezweifeln den tatsächlichen Nutzen, einige haben davor gar Angst.

Auch wenn viele der in unserem Schwerpunkt beschriebenen Möglichkeiten in der landwirtschaftlichen Praxis noch nicht jene Verbreitung gefunden haben, die sich manches Unternehmen vielleicht vorgestellt hat, die Digitalisierung schreitet weiter voran, die Technologien stellen längst keine Fiktion dar, sondern stehen für den Einsatz bereit. Ziel muss es jedoch sein, damit die landwirtschaftliche Produktion für den einzelnen Betrieb effizienter und für die Umwelt nachhaltiger gestaltet werden kann. In diesem Punkt liegt dann die wohl grösste Herausforderung. Letztlich soll mit der Digitalisierung der Landwirt entlastet und nicht nur sein Geldbeutel zusätzlich belastet werden.

Ausgabe Nr. 1 erscheint am 18. Januar 2018